

Unser Leitbild

Das Grüne Klassenzimmer ist seit 1984 eine etablierte Umweltbildungseinrichtung auf einem ehemaligen Zechenstandort. Als außerschulischer Lernort wollen wir durch spielerische und erlebnisorientierte Methoden direkt in der Natur Begeisterung bei den Teilnehmenden wecken und die emotionale Bindung zu Natur und Umwelt fördern.

Geleitet von der Frage „Was können wir tun, damit diese Welt auch in Zukunft für alle Menschen lebenswert wird und bleibt?“ orientieren wir uns bei vielen unserer Bildungsangebote an den Inhalten der Agenda 2030 (Globale Nachhaltigkeitsagenda) und den Prinzipien einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Durch unser kompetenzorientiertes Arbeiten regen wir die Teilnehmenden zu nachhaltigen Verhaltensänderungen an und motivieren sie, ihren eigenen Beitrag zur Erfüllung der 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) zu erbringen.

Gemäß der Unternehmensphilosophie des Maximilianparks versteht sich das Grüne Klassenzimmer als Dienstleister, der mit hochmotivierten und freundlichen Mitarbeiter:innen innovative Ideen und Konzepte sowie neue Veranstaltungen in die Naturlandschaft des Maximilianparks einbettet. Wir legen Wert auf ein hohes Qualitätsniveau unserer Veranstaltungen, deshalb bilden wir uns selbst ständig weiter. Wir möchten mit unserer Neugier, Freude und Begeisterung anstecken und zum weltoffenen, wertschätzenden Miteinander anregen. Hierbei stehen nachhaltige und ganzheitliche Bildungsprozesse im Mittelpunkt, welche alle Aspekte des Lebens und Miteinanders umfassen. Da uns gegenseitiger Respekt, Toleranz, Offenheit, ein gewaltfreier Umgang und Wertschätzung genauso wichtig sind wie die Sicherheit und das Vertrauen unserer Teilnehmenden arbeiten wir nach einem gemeinsam entwickelten Kinderschutzkonzept. Dadurch wird insbesondere der Schutz von Kindern und Jugendlichen in der pädagogischen Arbeit des Grünen Klassenzimmers priorisiert. Wir erreichen dadurch, dass sich junge Menschen in einem sicheren, respektvollen und unterstützenden Umfeld befinden. Außerdem schaffen wir neben der Sensibilisierung der Mitarbeitenden auch klare Richtlinien für die Intervention.

Als besondere Lernstandorte sind neben dem alten Zechenwald, dem Naturteich, dem Apotheker-, Kräuter-, Gemüse- und Färbergarten, besonders das Mitmachlabor maxilab sowie das Schmetterlingshaus hervorzuheben. Außerdem bieten wir Begleitprogramm zu wechselnden großen Mitmach-Ausstellungen an.

Das Gelände und die Einrichtungen bieten vielfältige Möglichkeiten für Angebote im Bereich nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung und Naturschutz. Das Gelände ist größtenteils barrierefrei und kann auch von inklusiven Gruppen genutzt werden. Diese vielfältige Lernumgebung, in der wir Lernprozesse vorbereiten, steuern, begleiten und reflektieren, ist selbst in einem stetigen Entwicklungsprozess. Eine klimafreundliche Anreise ist durch die gute Anbindung an den ÖPNV ebenso wie durch die Anbindung an Fahrradwege (z.B. Römer-Lippe-Route) möglich, zudem stehen Elektroladestation für E-Fahrräder und E-Autos zur Verfügung. Im Sinne des „Whole Institution Approach“ arbeiten wir mit nachhaltigen und fair gehandelten Produkten in unseren Veranstaltungen. Solaranlagen, Bezug von Ökostrom, Nutzung von E-Fahrzeugen, Einsparungen von Wasser durch Tröpfchenbewässerung sind nur einige Beispiele für Maßnahmen, die wir im Maxipark umsetzen.

Seit 2018 ist das Grüne Klassenzimmer BNE-Regionalzentrum für die Stadt Hamm und somit Partnereinrichtung im BNE-Landesnetzwerk. Das Grüne Klassenzimmer ist in vielfältiger Weise mit Institutionen und Kooperationspartnern in der Region vernetzt und baut diese Strukturen weiter aus. Ein Ziel unserer Kooperationen mit schulischen- und außerschulischen Einrichtungen ist es, Bildung für nachhaltige Entwicklung langfristig zu etablieren. Wir arbeiten daran das Landesprogramm „Schule der Zukunft“ auszubauen, indem neue Partner und Schulen akquiriert werden. Außerdem koordinieren wir das 2017 gegründete Hammer BNE-Netzwerk. Langfristig wollen wir eine BNE-Bildungslandschaft für Hamm etablieren.

Die Angebote des Grünen Klassenzimmers sind für alle Menschen offen. Mit unseren Programmen sprechen wir Gruppen (Schulklassen, Kindergärten, Lehrer:innen, Erzieher:innen, Erwachsene, Familien) und Einzelbesucher:innen unterschiedlicher Altersgruppen an.

